

Der Ortsbeirat des Stadtteils Altstadt • 35037 Marburg

## Ortsbeirat des Stadtteils Altstadt

An Alle Mitglieder des Ortsbeirat Altstadt  
Sowie Magistrat der Stadt Marburg  
Ortsbeiräte Weidenhausen, Campus, Südviertel

### **Ansprechpartnerin:**

Ortsvorsteherin: Goarik Gareyan-Petrosyan  
Reitgasse 6  
35037 Marburg

Tel.: 06421 202 27 93

Mobil: 0176 249 394 44

E-Mail: ggareyan@mail.de

**Sprechzeiten:** Nach Vereinbarung

Datum: 13. Dezember 2016

### **Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Altstadt am

**Mittwoch, 21.12.2016 , 19:00 Uhr,  
im Raum 2, Rathaus, Markt 1, 35037 Marburg**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2016
3. Bürgerfragestunde
4. Anfragen und Anträge
5. Mitteilungen, Termine
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen  
gez: Goharik Gareyan  
Ortsvorsteherin

#### **Kontakt zur Stadtverwaltung**

**Anschrift:** Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg  
**Telefon:** 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591  
**E-Mail:** stadtverwaltung@marburg-stadt.de  
**Internet:** www.marburg.de

# Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

## Stadtteil Altstadt

am 21. Dezember 2016 von 19:06 bis 20:13 Uhr.

### Anwesenheit:

#### Mitglieder des Ortsbeirats:

##### **Name:**

Gareyan-Petrosyan, Goarik (Ortsvorsteherin)  
Laaz, Sandra  
Moss, Christopher  
Sollwedel, Jan  
Werner, Gerhard  
Wittich, Stefanie (ab 20:06 Uhr)

##### **Listenzugehörigkeit:**

B90/Die Grünen  
B90/Die Grünen  
Bürgerliste Oberstadt  
B90/Die Grünen  
Bürgerliste Oberstadt  
LINKE

### Entschuldigt:

Brieger, Arthur (Stv. Ortsvorsteher)  
Friehe, Matthias (Schriftführer)  
Hoffmann, Heidemarie

SPD  
CDU  
LINKE

### **Öffentlichkeit:**

3 Gäste

### Einladung:



Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.

Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.

- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

### **Beschlussfähigkeit/Niederschrift:**

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.

Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.

Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

Die Niederschrift über die Sitzung am 30.11.2016 wird genehmigt.

### **Sitzungsleitung:**

Frau Gareyan-Petrosyan (Ortsvorsteherin)

### **Protokoll:**

Da der Schriftführer Herr Friehe an der Sitzung nicht teilnehmen kann, wird Frau Laaz für diese Sitzung die Aufgabe des Schriftführers übernehmen und die Niederschrift anfertigen.

### **TOP 3 Bürgerfragestunde**

Die Situation für Fußgänger/RadfahrerInnen am Pilgrimstein in Höhe des Oberstadtaufzuges wird als unbefriedigend angesehen. Daraufhin wird ein Antrag formuliert, der unter TOP 4 beschlossen wird.

## **TOP 4 Anfragen, Anträge**

Beschluss siehe Seite 4

Herr Werner bemängelt die Umsetzung der Beschlüsse des Ortsbeirates. Die Mitglieder des Ortsbeirates schließen sich dieser Kritik an.

Der Ortsbeirat stellt fest, dass es in § 3 Abs. 4 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Universitätsstadt Marburg heisst. „Anträge und Anregungen sind durch den Magistrat innerhalb von sechs Wochen zu beantworten, bzw. ist dem Ortsbeirat ein Zwischenbericht zu erteilen.“ und dass dies nicht eingehalten wird.

Frau Laaz schlägt vor, ein Beschluss- und Antragscontrolling zu erstellen, wie es beispielsweise im Kreistag Marburg-Biedenkopf üblich ist. Dies wird einvernehmlich so beschlossen. Anhand der Aufzeichnungen von Herrn Werner wurde während der Sitzung begonnen, eine solche Liste zu erstellen (s. Seite 6).

Frau Laaz regt weiter an, dass es künftig bei jeder Sitzung einen Tagesordnungspunkt Antrags- und Beschlusscontrolling geben soll, in dem die erstellte Liste aktualisiert wird. Diese Liste soll künftig immer Teil der Niederschrift sein. Der Ortsbeirat beschließt dies ebenfalls einvernehmlich

## **TOP 5 Mitteilungen, Termine**

Die Januarsitzung wird vom 25.01.2017 auf den 18.01.2017 verschoben. Beginn ist 19.00 Uhr. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

In der kommenden Sitzung soll die Jahresplanung noch einmal überarbeitet werden.

## **TOP 6, Verschiedenes**

Die Ortsvorsteherin schließt die Sitzung.

---

Goarik Gareyan-Petrosyan  
Ortsvorsteherin

---

Sandra Laaz  
komm. Schriftführerin



|                   |            |                    |
|-------------------|------------|--------------------|
| <b>ORTSBEIRAT</b> | Sitzung am | Tagesordnungspunkt |
| <b>Altstadt</b>   | 21.12.16   | 4                  |

Betrifft: Feuerwerk in der Altstadt

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom \_\_\_\_\_  
Fachdienst \_\_\_\_\_
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

**Antragsteller:**

Ortsbeirat

**Beschlusstext:**

Der Überweg am Pilgrimstein zwischen Lahn-Center und Oberstadtaufzug soll durch die Errichtung einer Fahrradampel oder eines Stop-Schildes für Fußgänger und Fußgängerinnen sicherer werden.

**Begründung:**

Viele Fahrradfahrende fahren sehr schnell in diesen Bereich ein und können von Fußgängerinnen und Fußgängern, die aus dem Lahn-Center kommen, oft nicht gesehen werden, was zu einer Gefährdung führt.

**Abstimmung:**

| <b>Abstimmung</b>                              |                                       |                 |
|--|---------------------------------------|-----------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich |                 |
| <b><u>5</u></b>                                | <b><u>0</u></b>                       | <b><u>0</u></b> |
| Ja   | Nein                                  | Enthaltung      |

**Annahme**

**Ablehnung**

**Kopie**  
an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher/in

\_\_\_\_\_  
Schriftführer/in

**Beschluss- und Antragscontrolling des Ortsbeirates Altstadt:**

| Datum    | Beschluss   | Stand der Umsetzung  |
|----------|---|--|
| 25.05.16 | Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Informationen zum aktuellen Stand zum Marktfrühschoppen und um Informationen, sollte ein weiterer beantragt werden.  | Eine Antwort lag vor.  |
| 25.05.16 | Die Mitglieder des Ortsbeirates mögen die Stadt Marburg dazu auffordern, die Sitzbänke rund um den Marktbrunnen zu erneuern und die Anzahl der Bänke zu erhöhen. Zudem soll ein zweiter Mülleimer mit Aschenbecher aufgestellt werden.  | Bis heute keine Reaktion seitens der Stadtverwaltung   |
| 25.05.16 | Der Ortsbeirat Altstadt bittet den Magistrat, die Treppen an der Wasserscheide auch auf den anderen Ebenen mit Holz zu versehen, um den Sitzkomfort zu erhöhen.   | Schnelle Umsetzung, Dank an Herrn Vaupel vom Tiefbauamt  |
| 25.05.16 | Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, die Möglichkeit prüfen zu lassen, ob ein Verkehrsspiegel an der Ecke Barfüßerstraße / Kugelgasse wieder installiert wird.  | Keine Reaktion seitens der Stadtverwaltung   |
| 29.06.16 | Der Ortsbeirat Altstadt bittet den Magistrat, eine Informationsveranstaltung zu den Bauarbeiten in der Barfüßerstraße zu organisieren. Diese soll vor Beginn der Bauarbeiten stattfinden. Es sollten Fachdienstleiter oder kompetente Vertreter anwesend sein, die in der Lage sind, die Frage der Bewohner und Gewerbetreibenden zu beantworten. | Wurde zeitnah umgesetzt  |
| 29.06.16 | Der OB Altstadt möge beantragen, die Verkehrskontrollen in der Oberstadt zu verstärken bzw. wiederaufzunehmen. Wir bitten um eine Angabe, wie viele Kontrollen in der Oberstadt durchschnittlich durchgeführt werden.   | Keine Antwort  |
| 29.06.16 | Wir stellen den Antrag, versenkbare Poller einzubauen. So wäre eine funktionierende relativ unempfindliche Möglichkeit gegeben, die Straße abzusperren.   | Keine schriftliche Antwort. Es gab einen Ortstermin, zu dem der Ortsbeirat nicht eingeladen wurde. Hier hieß es inoffiziell von Seiten der Stadt, dass man das nicht wolle |
| 20.07.16 | Der Ortsbeirat sieht die gefährliche Situation, die aus der Umleitung der Schlossbahn durch die Ritterstraße entstanden ist, in der, bei  | Keine Antwort seitens der Stadtverwaltung  |



|          |  |   |
|----------|--|---|
|          | Gegenverkehr, zum Beispiel Rettungskräfte diese nicht mehr passieren können und hofft, dass die Stadt zeitnah eine zufriedenstellende Lösung sowohl für die Anwohner als auch für den Betreiber der Schlossbahn findet.  |   |
| 20.07.16 | Der Ortsbeirat kritisiert in aller Schärfe die gastronomische Bestuhlung vor dem Brunnen auf dem Marktplatz und fordert, diese sofort einzustellen. Des weiteren verlangen wir Auskunft über alle Bestuhlungszeiten jedes einzelnen Restaurants in der Barfüßerstraße sowie deren Stellplätze.   | Telefonische Antwort, dass die Baustelle bald beendet sei. Auflistung liegt nicht vor.  |
| 20.07.16 | Der Ortsbeirat bittet den Magistrat für sein Büro folgendes bereitzustellen: einen Computer, einen Drucker, ausreichend Druckerpapier, Druckerpatronen, Schreibpapier, Stifte, ein Telefon und Internetanschluß, ein Telefon mit Anrufbeantworter.   | Die Ortsvorsteherin teilt in der Sitzung mit, dass diese Punkte nun abgearbeitet sind.  |
| 28.09.16 | Die Erreichbarkeit der Ordnungspolizei kann dadurch verbessert werden, indem die Ordnungspolizisten über eine Telefonnummer des Ordnungsamtes an das dienstliche Mobiltelefon der diensthabenden Ordnungspolizisten außerhalb der regulären Bürozeiten weitergeleitet werden. Dies wäre unter dem Aspekt wichtig, weil die Landespolizei häufig abends auf die Zuständigkeit der Ordnungspolizei hinweist. Ferner würde eine solche Verstärkung dazu beitragen, Vandalismus zu verhindern.   | Keine Antwort.<br>Bei Ortstermin, zu dem der Ortsbeirat nicht eingeladen war, hieß es, dass die Ordnungspolizei künftig in den Abendstunden über Mobiltelefon erreichbar sei (werktags bis 20.00 Uhr, samstags bis 16.00 Uhr) |
| 28.09.16 | Der Magistrat der Stadt Marburg wird gebeten, der offiziell noch namenlosen Gasse zwischen Schuhmarkt und oberem Hirschberg/ Rathauschirne einen historischen Straßennamen zu geben. Angeregt wird die Bezeichnung „Kiliansgasse“.   | Noch nicht erledigt   |
| 28.09.16 | Der Ortsbeirat Altstadt fordert den Magistrat auf, die folgenden im Altstadtbereich vorhandenen Gassen mit Straßenschildern zu versehen:<br>Fettgasse (zwischen Hofstatt und Untergasse), Mistgasse (zwischen Hirschberg und Metzgergasse), Webersgässchen (zwischen Ritterstraße und Steingasse), Die alte Gasse (zwischen Barfüßerstraße und Rübenstein). Diese Gassen sind im Kehrplan des DBM aufgeführt. Es wäre hilfreich – insbesondere für die Mitarbeiter des DBM – diese Gassen zur besseren Auffindbarkeit mit Schildern zu | Noch nicht erledigt   |

|          |   |  |
|----------|---|--|
|          | <p>versehen. Auch das Windgässchen, das nicht im Kehrplan enthalten ist, sollte ein Straßenschild erhalten, da diese Gasse immer wieder als Abfahrtweg vom Lutherischen Kirchhof zur Ritterstraße in amtlichen Bekanntmachungen ausgewiesen wird.</p>   |  |
| 28.09.16 | <p>Der Ortsbeirat Altstadt fordert den Magistrat auf, den Kehrplan des DBM in folgender Weise zu korrigieren:<br/>An Stelle der nicht mehr existierenden Probsteigasse möge das Gehrengässchen (Verbindung zwischen Kugelgasse und Barfüßerstraße) in den Kehrplan aufgenommen werden. Weiter möge der Magistrat darauf hinwirken, dass der Kehrplan eingehalten wird. Dies ist trotz wiederholter Bitten von Anwohnern nicht der Fall.</p>   | Noch nicht erledigt                    |
| 12.10.16 | <p>Unsere Stellungnahme zum Entwurf des Radverkehrsplanes</p>   | Ist im Verfahren                       |
| 30.11.16 | <p>Der Magistrat wird aufgefordert, das bundesgesetzlich verfügte Verbot von Feuerwerkskörpern in der Altstadt (<i>Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) §23</i>) am 31.12.2016 effektiv durchzusetzen, besonders um Schäden an Personen sowie die historischer Bausubstanz der Fachwerkhäuser zu verhindern. Dafür geeignete Maßnahmen sind zu ergreifen, die über das Aufstellen von Verbotsschildern hinausgehen. Die Beachtung des Verbots sollte durch die Präsenz von Ordnungskräften an besonders gefährdeten Stellen wie der Lutherischer Kirchhof, der Marktplatz sowie das Schloss durchgesetzt werden, die ggf. Kontrollen durchführen bzw. Platzverweise aussprechen und gegebenenfalls die im oben genannten Gesetz vorgesehenen Bußgelder verhängen</p> |  |
|          |   |  |
| 30.11.16 | <p>Der Ortsbeirat appelliert nachdrücklich an die Stadtverordnetenversammlung, an der für 2017 vorgesehenen Sanierung der Weidenhäuser Brücke festzuhalten und die dafür erforderlichen Finanzmittel in den Haushalt einzuplanen.</p>   | In Bearbeitung, noch keine Rückmeldung |
| 30.11.16 | <p>Der Ortsbeirat Altstadt fordert den Magistrat dazu auf, für eine bessere ÖPNV-Anbindung</p>  | In Bearbeitung, noch keine Rückmeldung |

|          |   |                        |
|----------|---|------------------------|
|          | der Altstadt durch die Ausweitung des Betriebs der Linie 10 zu sorgen. Konkret fordern wir eine Ausdehnung der Bedienzeit werktags von 9 bis 21 Uhr statt von 9 bis 18 Uhr. |                        |
| 30.11.16 | Der Ortsbeirat Altstadt fordert den Magistrat dazu auf, für eine längere Türschließzeit des Oberstadtaufzugs sowie des Parkhausaufzugs (ca. 8 Sekunden) zu sorgen.          | Noch keine Rückmeldung |
|          |   |                        |
|          |   |                        |